



Philippe Daverio

Wilhelm Senoner

Kanten aus dem Felsen, meine Formen

Die faszinierende künstlerische Poesie
des zeitgenössischen Südtiroler Bildhauers



Wilhelm Senoner (St. Ulrich, 1946) ist eine Manifestation des menschlichen Genies: Voller Weisheit gestaltet er Materie, nährt sie mit Farbe und gibt ihr eine Form. Dazu kehrt er an Orten seiner Kindheit, seines Lebens und seiner Fantasie ein und ermöglicht uns schwebende Erlebnisse zwischen der realen Welt und der, wie sie sein sollte.

Schwebend zwischen der Liebe für die Berge und der Tiefe ihrer Symbole verwebt die künstlerische Suche von Wilhelm Senoner auf feinste Art Bezüge, erzeugt Echos und pflegt das Schweigen. Und in diesen zeitlosen Raum dringt neben den Schatten auch ein feiner Lichtstrahl ein, der seinen Werken neue und alte Bedeutungen gibt.

Das künstlerische Geschick von Wilhelm Senoner ist demnach als untrennbar von den Orten anzusehen, in denen er seine Skulpturen erdenkt, und passt sich von Mal zu Mal der Notwendigkeit an, die vibrierenden, rhythmischen Balancen zu justieren, wobei der Betrachter als aktiver Bestandteil von Sinn und Bedeutung des Werkes einbezogen wird.

Mit seinem bildhauerischen Schaffen kommuniziert er uns alles, was seine Sinne berührt hat, und beim Betrachten seiner Werke kann jeder Einzelne von uns die Emotionen nachempfinden, die der Künstler beim Anblick der Herrlichkeit der Berge gespürt hat.

Die Monographie zeigt das bildhauerische Universum des Wilhelm Senoner, dessen Werke eine wahre Metapher für die menschliche Natur sind. Die unerschütterlichen und gleichzeitig dynamischen Formen seiner skulpturalen Sprache gestalten universelle Urbilder des Menschen, die dem zufälligen Charakter der Existenz entfliehen und einen allgemeineren – symbolischen – Charakter annehmen. Die Senoner eigene Ausdrucksweise der bildhauerischen Arbeiten entzieht sich den üblichen Kategorien zeitgenössischer Stilrichtungen und zeigt sich voller Optimismus. Das einzige, zentrale Thema ist der alltägliche Mensch, das gewöhnliche Individuum, das mit dem ganzen Heldentum seiner eigenen Authentizität einen Platz im Werk des Künstlers findet.

Der Band enthält Texte von Philippe Daverio, Mauro Passarin, Carmela Vargas und Leo Andergassen.

Dreisprachige Ausgabe
(italienisch, deutsch, englisch)
24 x 32 cm, 192 Seiten
130 farbige Abbildungen
gebundene Ausgabe
ISBN 978-88-572-4691-8
€ 60,00

AB MÄRZ 2022
IM BUCHHANDEL

Skira editore spa
Palazzo Casati Stampa
via Torino, 61
20123 Milano
T +39 02.724441
F +39 02.72444219
www.skira.net

Lucia Crespi
Ufficio stampa Skira
via Francesco Brioschi, 21
20136 Milano
T +39 02.89415532
T +39 02.89401645
lucia@luciacrespi.it

PDE
via Zago, 2/2
40128 Bologna
T +39 051.352704

